# Alles hät sing Zick – Die „Stromlose Ader“ stellt sich neu auf

**Mitgliederversammlung stellt die Weichen für die Zukunft**

Corona und die Pandemie, Lockdown,… – Begriffe, die uns alle seit fast zwei Jahren begleiten. Aber, ‚Alles hät sing Zick‘, dachte sich auch der Vorstand der KKG „Stromlose Ader“ e.V. von 1937 und nutze die letzten Monate, um für die Zeit nach der Pandemie gerüstet zu sein.

Am Dienstag, 27. Juli 2021 konnte die „Stromlose Ader“ ihre Mitglieder endlich wieder einmal zu einer Präsenzveranstaltung einladen. Die in den letzten anderthalb Jahren häufig verschobene Jahreshauptversammlung stand an.

Im gut gefüllten Saal des Linder Hotel City Plaza konnte der 1. Vorsitzende Fritz Pilgram seit langer Zeit wieder persönlich und von Angesicht zu Angesicht die Mitglieder begrüßen. „Es tut gut, euch alle wiederzusehen und endlich wieder einmal die Stromlose versammelt zu sehen!“, so Pilgram in seiner Begrüßung.

Nach Geschäfts- und Kassenbericht stand der erste von zwei wichtigen Punkten auf der Tagesordnung: die Abstimmung über die neue Satzung. Nachdem allen Mitgliedern im Vorfeld der Jahreshauptversammlung die neue Satzung zugekommen war und es keine weiteren Anträge zur neuen Satzung gab, konnte darüber abgestimmt werden. Einstimmig wurde die Satzung angenommen und

der erste Schritt in eine gut aufgestellte Zukunft war gemacht.

Als nächster Punkt stand die Neuwahl des geänderten Vorstandes auf der Agenda. Fritz Pilgram erklärte den Anwesenden, daß er „schweren Herzens das Amt als 1. Vorsitzender der Stromlosen Ader abgeben möchte“, er „wisse den Verein aber in guten Händen“. Fritz Pilgram bedankte sich bei den Anwesenden für viele Jahre der Unterstützung, befand aber auch, daß 28 Jahre eine lange Zeit gewesen seien. „Alles hät sing Zick“, beschloß er mit einem Augenzwinkern seine Verabschiedung. Mit stehenden Ovationen bedankte sich die Versammlung bei Fritz Pilgram für 28 Jahre Vorstandsarbeit als 1. Vorsitzender.

Der neugewählte geschäftsführende Vorstand der KKG Stromlose Ader e.V. von 1937:
(von links) **Andreas Bösebeck, Markus Richter, Lothar Becker, Hans-Peter Houben, Ralph Schürmann**

**Das Ergebnis der Vorstandswahlen:**

***Als geschäftsführender Vorstand wurde von der Versammlung gewählt:***

- ***Hans-Peter Houben als 1. Vorsitzender und somit***

*Nachfolger von Fritz Pilgram*

- ***Lothar Becker wurde als 2. Vorsitzender in seinem Amt bestätigt***
- ***Andreas Bösebeck darf als Schatzmeister weiterhin die Ausgaben der KKG im Blick haben***
- ***Ralph Schürmann ist weiterhin Schriftführer der Stromlosen Ader***
- ***neu in den geschäftsführenden Vorstand aufgerückt ist der Pressesprecher der Gesellschaft, Markus Richte***r

***In den erweiterten Vorstand wurde wiedergewählt:***

- ***Jürgen Markgraf als Beisitzer***

Lothar Becker und Hans-Peter Houben gaben noch einen vorsichtigen Ausblick auf bevorstehende Veranstaltungen. Neben einem Besuch im Hänneschen-Theater, der traditionellen 11.11.-Feier, Sitzungen 2022 und Rosenmontag sind dies nur einige Veranstaltungen, die ein wenig Normalität zurückbringen sollen, sofern es die jeweilige Lage zuläßt.

Nach Abschied von Fritz Pilgram und erfolgreicher Neuausrichtung für die Zukunft beschloß der neue 1. Vorsitzende, Hans-Peter Houben, die Versammlung. Er bedankte sich bei allen Anwesenden für ihr Kommen und, so Hans-Peter Houben, „blicke ich erfreut in die Zukunft der Stromlosen Ader und freue mich auf die nächsten Jahre, dat jode Jeföhl weiterleben zu lassen“.

***Quelle und Foto/s: KKG „Stromlose Ader“ e.V. von 1937***